

FASCHINGSSITZUNG

Die Narren sind wieder los!

Kommendes Wochenende wird es im Festsaal der Mittelschule wieder bunt.

ASPANG MARKT Neben der Stadt Neunkirchen und der Gemeinde Breitenau findet heuer auch im Festsaal der Mittelschule Aspang Markt an zwei Abenden die traditionelle Faschingsitzung statt.

Für die Organisation zeichnet einmal mehr der Verschönerungsverein Aspang verantwortlich. Eingeladen wird am 7. und 8. Februar. Beginn ist jeweils um 19.11 Uhr. Die Gäste dürfen sich wieder über zahlreiche Sketche und musikalische Einlagen freuen. Tänzerisch umrahmt werden die Sitzungen einerseits von der Rythmi-



▲ Das Männer-Ballett steht auch heuer wieder auf dem Programm.
Foto: Tanja Barta

schen Tanzgruppe Grimmenstein, andererseits von der Aspanger Garde. In die Rolle des Prinzenpaares schlüpfen Chris-

tina und Otmar. Karten für die Faschingsitzungen gibt es im Bürgerservice der Gemeinde Aspang (02642/523030).

KONZERT

Fasching statt Neujahr

Gemeinde holt verschobenes Konzert nach.

ASPANG MARKT Nach dem Tod von Altbürgermeister und Ehrenbürger Hans Auerböck Anfang des Jahres entschloss sich die Gemeinde, das für 18. Jänner geplante Neujahrskonzert zu verschieben.

Nachgeholt wird die Veranstaltung nun als Faschingskonzert – und zwar am 15. Februar um 19 Uhr im Festsaal der Mittelschule Aspang. „Im Anschluss an das Konzert der Marktkapelle Aspang stoßen wir trotzdem noch auf ein erfolgreiches neues Jahr an“, sagt Bürgermeisterin Doris Faustmann (ÖVP).



NÖN für LICHT INS DUNKEL

Die NÖN-Leserfamilie unterstützt heuer wieder ausgewählte Projekte für Menschen mit besonderen Bedürfnissen und die Inlandshilfe für die Caritas.

Ihre Spende für Licht ins Dunkel
Raiffeisenlandesbank:

IBAN: AT58 3200 0000 0008 2750; BIC: RNLNAT33

**Helfen Sie helfen! Jeder Euro zählt!
Herzlichen Dank für Ihr Mitgefühl.**

Unterstützt von **NÖN**

Bezahlte Anzeige

Der Geschmack der Berge

Mit „Tauerntaste“ startet der Tourismusverband Obertauern seine Zusammenarbeit mit Sternekoch Alexander Huber.

Seine Kindheitserinnerungen, an die ersten Versuche auf Skiern die Berge hinabzufahren, haben den oberbayerischen Sternekoch Alexander Huber nun auch als Koch nach Obertauern zurückgebracht. Für den Skort, in welchem er schon lange Stammgast ist, hat er mit den Köchen von Obertauern Gerichte kreiert, die die Qualität der alpinen Küche Obertauerns unterstreichen.

Ab der Wintersaison 2025/26 werden Gerichte in Hotels, Restaurants und Skihütten angeboten, die ein starkes Zeichen für die Verbindung von regionaler Tradition und innovativer Kochkunst setzen. „Tauerntaste“ soll das kulinarische Angebot Obertauerns weiter ausbauen und die Verbindung von regionaler Tradition und innovativer Kochkunst in den Mittelpunkt stellen. „Das Wichtigste ist, dass



Spitzenkoch
Alexander Huber.
Foto: TV Obertauern

man erkennt, was die Menschen möchten und ihnen in guter Qualität das bietet, was sie gern haben“, erklärt Alexander Huber seine Art zu kochen.

„Obertauern hat sich nicht nur durch seine Schneesicherheit und sein Wintersportangebot einen Namen gemacht, sondern auch durch seine hochwertige Kulinarik. Mit Alexander Huber wollen wir das kulinarische Angebot noch stärker in den Vordergrund rücken“, betont Mario Siedler (Tourismusdirektor des Tourismusverbands Obertauern). www.obertauern.com